

<b>Änderungsantrag</b>  Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>  Ersteller: Fraktion DIE LINKE.  Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 17.09.2014						
<b>Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> <b>Elfte Sitzung zur Änderung der Hauptsatzung</b> <b>Bildung Betriebsausschuss KOE</b>							
Beratungsfolge: <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>01.10.2014</td> <td>Bürgerschaft</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	01.10.2014	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
01.10.2014	Bürgerschaft	Entscheidung					

**Beschlussvorschlag:**

Im Beschlusstext wird folgender Satz angefügt:

Die gemäß dieser Hauptsatzungsänderung anzupassende Satzung des Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung ist der Bürgerschaft im November 2014 zur Beschlussfassung vorzulegen.

In der Anlage (Satzung):

Im § 5 Ausschüsse (1) wird in der Tabelle

1. im Aufgabengebiet des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus folgende Passage gestrichen:

*„und des Kommunalen Eigenbetriebes für Objektbewirtschaftung“*

2. folgende neue Zeile angefügt:

Ausschuss	Aufgabengebiet
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung	Entscheidungen in Angelegenheiten des Eigenbetriebes, Beratung bei der Vorbereitung von

(KOE-Ausschuss)	Personalentscheidungen in gesondert geregelten Fällen
-----------------	--

Im § 5 *Ausschüsse* wird nach Absatz (4) folgender neuer Absatz (5) eingefügt (die laufende Nummerierung der Absätze wird dementsprechend angepasst):

(5) Der KOE-Ausschuss entscheidet in folgenden Angelegenheiten:

1. die Vergabe von Leistungen ab den angegebenen Wertgrenzen:
  - nach der VOB (über 100.000 EUR je Auftrag)
  - nach VOL (über 50.000 EUR je Auftrag )
  - nach VOF -freiberufliche Leistungen- (über 50.000 EUR je Auftrag)
2. die Veräußerung und den Erwerb von Grundstücken oder grundstücksgleichen Rechten (50 TEUR bis 750 TEUR)
3. die Aufnahme von Krediten (2 500 TEUR bis 5 000 TEUR)
4. den Abschluss von Miet- und Pachtverträgen ab 60 TEUR

Weiteres regelt die Satzung des Eigenbetriebes.

.....  
Fraktion DIE LINKE.

.....  
Fraktion der SPD

.....  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

.....

.....

.....